

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 81 (2001)
Heft: 6

Bibliographie: Von der Redaktion empfohlen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

geben. Statuen Eynards befinden sich heute auch in der Nationalbank neben der von *G. Stavros* und im Nationalgarten neben der von *Kapodistrias*. Die Nationalbank unterstützte die Bemühungen griechischer Studentenvereine in der Schweiz, um ein Denkmal Eynards im Garten seines Hauses und jetzigen Rathauses zu bauen. Die Enthüllung fand am 4. Mai 1907 statt; der Stadtrat *Piguet-Fages* nahm das Denkmal im Namen der Stadt Genf offiziell an.

Die Nationalbank organisierte wiederholt kulturelle Veranstaltungen zu Ehren Eynards und benannte 1995 ihr neoklassizistisches Gebäude im Zentrum Athens (Nähe Omonoia-Platz), das nur für kulturelle Veranstaltungen benutzt wird, Haus J. G. Eynard. Dort fand vom Februar bis April 1999 eine Ausstellung (sie wurde verlängert) zu seinen Ehren statt. Aus diesem Anlass hat das Historische Archiv der Nationalbank, neben dem schönen Führer der Ausstellung, auch das Buch «Joannes

Griechenland
war nie in
der Lage,
die Leistungen,
die Eynard
ihm erbrachte,
dinglich zu
entgelten.

Gabriel Eynardos», Visionär und Hauptinitiator der Gründung der Nationalbank von Griechenland» herausgegeben; ein Werk mehr in der umfangreichen Literatur über Eynard. Die Eröffnungsrede der Ausstellung am 5. Februar 1999 hielt *Bruno Eynard*, ehrenhalber Generaldirektor der Europäischen Investitionsbank.

Das Ansehen Eynards in Hellas zeigt der Umstand, dass nach der Abdankung *Othons I.* und des Plebiszits für die Wahl des neuen Königshauses viele Griechen ihre Stimme für ihn abgaben, obwohl er nicht kandidierte.

Eynard hat Griechenland nie besucht. Dem französischen König *Louis-Philippe* erklärte er, warum: «Majestät! ich glaube, dass, wenn ich nach Griechenland fahren würde, sie (die Griechen) sehr schnell das grosse Vertrauen, das sie in mich haben, verlieren würden.»

Jean-Gabriel Eynard starb am 5. Februar 1863 in Genf. ♦

VON DER REDAKTION EMPFOHLEN

Alexandre Jollien, *Lob der Schwachheit*. Aus dem Französischen von Giovanna Waeckerlin-Induni. Pendo Verlag, Zürich 2001.

Alfred Wyser, *Der Kühlturm*. Delphin-Verlag, Olten 2001.

Rüdiger Görner, *Literarische Betrachtungen zur Musik. Achtzehn Essays*. Insel Taschenbuch, Frankfurt/Main 2001.

Danae Coulmas, *Schliemann und Sophia. Eine Liebesgeschichte*. Piper Verlag, München 2001.

Petra Metz, Dirk Naguschewski (Hg.), *Französische Literatur der Gegenwart*. Ein Autorenlexikon. Verlag C. H. Beck, Becksche Reihe, München 2001.

Beat Walker, *Umstrukturierungen und Steuern*. Schriftenreihe Finanz-, Rechts- und Steuerpraxis, Bd. 2, Cosmos-Verlag, Muri 2001.

Rosmarie Knecht, *Mitarbeiterbeteiligung in der Praxis*. Der praktische Leitfaden. Schriftenreihe Finanz-, Rechts- und Steuerpraxis, Bd. 3, Cosmos-Verlag, Muri 2001.

Jon A. Fanzun / Patrick Lehmann, *Die Schweiz und die Welt: Aussen- und sicherheitspolitische Beiträge der Schweiz zu Frieden, Sicherheit und Stabilität, 1945–2000*. Zürcher Beiträge zur Sicherheitspolitik und Konfliktforschung. Forschungsstelle für Sicherheitspolitik und Konfliktanalyse der ETH Zürich 2001.

Zukunft des Sozialstaates Schweiz. Jahrbuch der Schweizerischen Staatsbürgerlichen Gesellschaft. Einsiedeln 2000.

Hans Ulrich Pestalozzi, *Provokatorisch notiert*. Ein Beitrag zur Diskussion über die Schweiz und ihre Stellung in Europa. Th. Gut Verlag, Stäfa 2000.